

EINLADUNG ZUR HAUPTVERSAMMLUNG 2006

MIT BESUCH DES MAMMUT-MUSEUMS NIEDERWENINGEN

Samstag, 17. Juni 2006

PROGRAMM

10.00 – 11.00 Hauptversammlung der Naturforschenden Gesellschaft in Zürich im Mammut-Museum Niederweningen

11:00 – 12.00 Führung durch das Mammut-Museum unter der Leitung von Dr. Heinz Furrer (Paläontologisches Institut der Universität Zürich)

Das Mammutmuseum gibt einen Einblick in die spektakulären eiszeitlichen Funde in Niederweningen und zeigt ein grosses Wandbild des Wehntals vor 45'000 Jahren. Die zahlreichen bebilderten Informationstafeln führen den Besucher auf dem „Zeitpfad“ von der Gegenwart und Besiedlung in geschichtlicher Zeit zur Pflanzen- und Tierwelt der Eiszeit und bis zu den Lebewesen im tropischen Jura-meer, dem die Lägerkalke entstammen. Niederweningen ist die reichhaltigste Mammutfundstätte der Schweiz. Zusammen mit den historischen Funden von 1890/91 sind bis heute mindestens neun Mammute gefunden worden, darunter ein ganz junges Mammutkalb. Weitere Fossilfunde stammen von anderen eiszeitlichen Tieren wie Wollnashorn, Wildpferd, Steppenbison, Wolf und Höhlenhyäne.

Weitere Infos finden Sie unter www.mammutmuseum.ch

Anreise Mit S-Bahn S5 von Zürich HB bis Station Niederweningen-Dorf, von dort in 5 Minuten zu Fuss. Zürich HB ab 09:07, Niederweningen an 09:42; Rückfahrt Richtung Zürich immer xx:20.

Mit dem Auto von Zürich (Autobahnausfahrt Regensdorf) via Dielsdorf, von Baden (Autobahnausfahrt Wettingen-Neuenhof) via Ehrendingen, im Zentrum von Niederweningen Wegweiser zum Museum und Parkplatz.

Anmeldung Die Teilnehmerzahl der Führung ist auf 30 Personen beschränkt. Anmeldungen werden deshalb nach deren Eingang berücksichtigt. Ihre Anmeldung bis 1. Juni richten Sie bitte ans Sekretariat der NGZ mit E-Mail an gassmann@psi.ch oder Telefon 056 223 19 75 (Telefonbeantworter) oder per Post an F. Gassmann, Limmatstrasse 6, 5300 Vogelsang bei Turgi.

Kosten Fr. 10.00 pro Person. Wir bitten Sie, die Kosten der Führung vor Beginn der Hauptversammlung zu begleichen.

Mittagessen Es besteht die Möglichkeit, sich anschliessend an die Führung in einer lokalen Gaststätte zu einem Mittagessen (fakultativ!) zu treffen. Bitte geben Sie bei Ihrer Anmeldung an, ob Sie am Mittagessen teilnehmen wollen.

TRAKTANDEN DER HAUPTVERSAMMLUNG

1. Mitteilungen
2. Genehmigung des Protokolls der Hauptversammlung vom 18. Juni 2005
3. Genehmigung der Jahresberichte der NGZ über das Jahr 2005
4. Betriebsrechnung und Bilanz für das Jahr 2005, Budget für das Jahr 2006
5. Bericht der Rechnungsrevisoren
6. Wahlen
7. Varia

PROTOKOLL DER HAUPTVERSAMMLUNG VOM 18. JUNI 2005

Schinzenhof, "Etzelstube", Horgen

Im Anschluss an die Hauptversammlung 2005 findet eine Führung durch das Molassekohle-Bergwerk Käpfnach bei Horgen statt.

Anwesend (Vorstand):	Helmut Brandl, Heinrich Bühner, Fritz Gassmann, Marlies Gloor, Frank Klötzli, Gilberto Pasinelli, Martin Schwyzer, Erich Städler
Entschuldigt (Vorstand):	Stefan Bienz, Conradin A. Burga, Andreas Fischer, Dominique Grüter, Susanne Haller-Brem, Marco Maggiorini, Markus Schnitter, Christina Spengler, Felix Stauffer
Leitung:	Helmut Brandl
Protokoll:	Fritz Gassmann
Dauer:	09.00 - 09.30 Uhr

TRAKTANDEN

Der Präsident, Helmut Brandl, begrüsst zur Hauptversammlung 2005 der Naturforschenden Gesellschaft in Zürich.

- 1. Mitteilungen Keine.**
- 2. Genehmigung des Protokolls der Hauptversammlung vom 19. Juni 2004**
Das Protokoll wird genehmigt und an Gabriela Frei verdankt.
- 3. Genehmigung der Jahresberichte der NGZ über das Jahr 2004**
Der Jahresbericht der Naturforschenden Gesellschaft in Zürich über das Jahr 2004 liegt allen Mitgliedern schriftlich vor. Die Redaktion der Vierteljahrsschrift meldet einen sehr guten Verkauf des Neujahrsblattes 2005, "*Die Wiege der abendländischen Kultur und die minoische Katastrophe — ein Vulkan verändert die Welt*". Der Jahresbericht wird genehmigt und verdankt.
- 4. Betriebsrechnung, Budget und Bilanz für das Jahr 2004**
Der Quästor teilt mit, dass der budgetierte Gewinn auf Grund der sehr guten Verkaufszahlen des Neujahrsblattes auf das Jahr 2004 ("*Monte San Giorgio*") um rund Fr. 3000 übertraffen wurde. Wie im Vorjahr hat die SCNat ihren Beitrag an die NGZ wiederum gekürzt, diesmal um Fr. 500. Das Budget 2005 muss deshalb um diesen Betrag reduziert werden. Betriebsrechnung 2004, Bilanz per 31.12. 2004 und reduziertes Budget für 2005 werden genehmigt und verdankt.
- 5. Bericht der Rechnungsrevisoren**
Der Bericht der Rechnungsrevisoren wird genehmigt und verdankt.
- 6. Wahlen**
Mit Akklamation werden gewählt: Dr. Gilberto Pasinelli als Nachfolger von PD Dr. Erich Städler, Dominique Grüter als stellvertretender Rechnungsrevisor.
- 7. Varia**
Der Präsident verdankt die langjährige Mitgliedschaft von Erich Städler im Vorstand der NGZ.
Der Präsident teilt mit, dass die Jahresversammlung vom 12.-13.6.2006 der SCNat unter dem Motto "Chemie des Lebens" in Zürich abgehalten wird. Der Vorstand der NGZ hat Vorschläge für Beiträge unserer Gesellschaft zu diesem Anlass ausgearbeitet.

Vogelsang, 21. Juni 2005, Sekretariat NGZ
Fritz Gassmann

JAHRESBERICHT DER NATURFORSCHENDEN GESELLSCHAFT IN ZÜRICH ÜBER DAS JAHR 2005

Bericht des Präsidenten

Im Wintersemester 2005/2006 fanden folgende Vorträge an der Eidgenössisch Technischen Hochschule in Zürich statt:

- Riesenpflanzen am Ruwenzori (Uganda), Dr. Felix Hubschmid, Biel.
- Xenotransplantation gegen Organmangel, PD Dr. Jörg Seebach, Universitätsspital Zürich.
- Mikro- und Nano-Biotomographie mit Synchrotron Licht, Dr. Ralph Müller, ETH Zürich.
- Globaler Wandel und terrestrische Ökosysteme, Dr. Nina Buchmann, ETH Zürich.
- Kommunikation zwischen Bakterien – Angriffsziel neuer antibakterieller Wirkstoffe, Dr. Leo Eberl, Universität Zürich.
- Das Wildschwein – borstiger Allesfresser im Vormarsch, Dr. Hannes Geisser, Frauenfeld.

Jugendpreis 2005

Die von der NGZ gestifteten Preise für hervorragende naturwissenschaftliche Matur-Arbeiten gingen für das Jahr 2005 an drei Preisträger:

Renate Heinzelmann (Gymnasium Unterstrass, Zürich) für die Arbeit „Der Schwalbenschwanz - Forschungsarbeiten zu seinen Entwicklungsstadien“

Janine Brunner (Liceo artistico, Zürich) für die Arbeit „Nutzen und Schaden von Kamelmilchfütterung in der Pferdezucht und Pferdehaltung“

Marko Kovic (Kantonsschule Zürich Birch) für die Arbeit "Of Nessie and Men - A critical view on cryptozoology"

Die Würdigungen der drei Arbeiten sind unter www.ngzh.ch/Jugendpreis2005.html zu finden.

Neujahrsblatt

Das Neujahrsblatt 2005 stand dieses Jahr im Zeichen eines gemeinsamen Buchprojekts „Der Rhein – Lebensader einer Region“ in Zusammenarbeit mit den Naturforschenden Gesellschaften der Kantone Thurgau, Schaffhausen, St. Gallen, Graubünden und Zürich. Federführend war Dr. Frank Klötzli. Als thematische Ergänzung verfasste Susanne Haller-Brem zusätzlich das Kinder-Neujahrsblatt „Die Rückkehr der Rheinlachse“.

Mitgliederstand Ende Dezember 2005

Insgesamt 825 Mitglieder. Davon 642 Einzelmitglieder, 15 Studenten, 15 Kollektivmitglieder, 3 Ehrenmitglieder, 146 Freimitglieder, 4 Pauschalmitglieder.

Freimitglieder ab 1.1.2006 (40 Jahre Mitgliedschaft in unserer Gesellschaft)

Dr. Frey Dietrich J., Neuenhof; Dr. Gygi Reinhard, Zürich; Prof. Dr. Karrer Guido, Stadel bei Niederglatt; Dr. Landolt Ruth, Meilen; Dr. Lutz Hans, Herrliberg; Peter-Amrein Otto, Herrliberg; Schanz Hans-Jakob, Schwarzenburg

Zürich, Februar 2006, der Präsident
PD Dr. Helmut Brandl

Bericht der Redaktion der Vierteljahrsschrift

Der 150. Jahrgang der Vierteljahrsschrift der NGZ erschien in zwei Doppelnummern mit insgesamt 114 Seiten. Es wurden 8 Originalbeiträge, ein Editorial, ein Beitrag über den Jugendpreis 2004, 10 ausgewählte Forschungsergebnisse und 4 Buchbesprechungen publiziert. Weitere Angaben können dem Jahresinhaltsverzeichnis in Heft 1 (06) entnommen werden. Das 458 Seiten starke Neujahrsblatt auf das Jahr 2006 (208. Stück) „Der Rhein – Lebensader einer Region“ wurde von Frank Klötzli, Urs Capaul, Helen Hilfiker, Jürg Paul Müller, August Schläfli, Toni Bürgin und weiteren Mitwirkenden aus den Naturforschenden Gesellschaften Zürich, Schaffhausen, Thurgau, Graubünden und der Naturwissenschaftlichen Gesellschaft St. Gallen geschrieben. Das Neujahrsblatt für Kinder und Jugendliche "Die Rückkehr der Rheinlachse" wurde von Susanne Haller-Brem verfasst. Die Redaktion wurde von Conradin A. Burga, Frank Klötzli und Marlies Gloor besorgt. Seit dem letzten Bericht ist Erich Städler aus der Redaktionskommission ausgetreten.

Die Redaktoren und Redaktorin danken allen Autorinnen und Autoren, der Kommission sowie der Koprind AG für die gute Zusammenarbeit.

Zürich, Februar 2006: Die Redaktoren und Redaktorin
Prof. Conradin A. Burga, Prof. Frank Klötzli und Marlies Gloor

Bericht aus der Bibliothekskommission der Zentralbibliothek Zürich

Im Jahr 2005 fanden ordnungsgemäss in der Zentralbibliothek Zürich am 23. Juni und 9. Dezember Sitzungen statt (239. und 240. Sitzung). Unter den behandelten Traktanden sind folgende Themen von allgemeinem Interesse: Einrichtung eines neuen Rechnungslegungsmodell für die Zentralbibliothek gemäss IPSAS (International Public Sector Accounting Standards). Ab dem 25. April 2006 findet in der Zentralbibliothek im Rahmen der Zürcher Junifestwochen eine Jahrtausendausstellung mit wertvollen Autographen zum Thema "Musik & Dichtung" statt. Der sogenannte Kulturgüterstreit zwischen den Kantonen Zürich und St. Gallen geht in einer neuen Phase weiter.

Zürich, 22. März 2006, Kommissionsmitglied für die NGZ
Prof. Dr. Conradin A. Burga

Betriebsrechnung und Budget

	Budget 2005		Rechnung 2005		Budget 2006	
	Ausgaben Fr.	Einnahmen Fr.	Ausgaben Fr.	Einnahmen Fr.	Ausgaben Fr.	Einnahmen Fr.
<u>Einnahmen</u>						
Mitgliederbeiträge						
- Ordentliche Mitglieder		58'300.00		59'660.00		55'300.00
- Kollektivmitglieder		3'000.00		2'930.00		2'700.00
- Freimitglieder (freiwillig)		3'000.00		2'165.00		2'000.00
Basisbeiträge						
- SANW		14'000.00		13'500.00		11'000.00
- Kanton Zürich		8'100.00		8'100.00		8'100.00
Publikationen der NGZ						
- Verkauf von Heften		6'500.00		12'687.34		12'000.00
- Page Charges		2'000.00		700.00		1'000.00
- Einnahmen aus NGZ-Fonds		3'000.00		0.00		3'000.00
Sponsorenbeiträge		0.00		0.00		15'000.00
Zinsen, Kursgewinne		3'500.00		4'964.45		4'000.00
<u>Ausgaben</u>						
Publikationen der NGZ						
- Druckkosten	37'000.00		38'523.50		47'000.00	
- Redaktion	32'500.00		36'372.40		32'500.00	
- Sozialausgaben, Unfallversich.	4'500.00		4'256.00		4'500.00	
Beitrag der NGZ an die ScNat und pro natura	1'700.00		1'708.00		1'700.00	
Vorträge	3'500.00		2'817.60		3'000.00	
Betriebsausgaben						
- Werbung, Jugendpreis	2'500.00		1'035.00		1'000.00	
- Sekretärin	6'000.00		6'000.00		6'000.00	
- Sozialausgaben	600.00		764.20		700.00	
- Archivar	750.00		750.00		750.00	
- Postversand, Spesen	4'200.00		3'354.95		10'000.00	
- Hauptversammlung	2'200.00		2'040.60		2'200.00	
- Quästorat	600.00		600.00		600.00	
- Mahnungen, Bankspesen	2'000.00		1'801.89		2'000.00	
Gewinn	+3'350.00		+4'682.65		+2'150.00	
Total	101'400.00	101'400.00	104'706.79	104'706.79	114'100.00	114'100.00

Bilanz 31.12.2005

Bilanz	31.12.2005 Aktiven Fr.	31.12.2005 Passiven Fr.	31.12.2004 Aktiven Fr.	31.12.2004 Passiven Fr.
Postcheck-Konto	5'370.96		10'229.88	
Depositenkontos ZKB	6'897.90		24'755.15	
Wertschriften (Obligationen)	50'000.00		50'000.00	
Wertschriften (Fonds)	62'066.08		60'656.68	
Debitoren (Guthaben)	90'679.50		966.00	
Verrechnungssteuer (Guthaben)	544.95		552.83	
Nichtmonetäre Aktiven	1.00		1.00	
Kreditoren		60'348.20	0.00	
Einnahmen für Folgejahr		4'860.00		1'492.00
Legat Schwyzer-Winiker		32'969.10		32'969.10
Illustrationsfonds		42'700.44		37'442.65
Stammkapital (unantastbar)		70'000.00		70'000.00
Gewinn (aus Betriebsrechnung)		+4'682.65		+5'257.79
	215'560.39	215'560.39	147'161.54	147'161.54

Bericht des Quästors

I. Ergebnis der Betriebsrechnung 2005

Der im Budget für das Jahr 2005 vorgesehene Gewinn wurde erfreulicherweise mit **Fr. 4'683** um Fr. 1'333 übertroffen. Dieses gute Ergebnis ist vor allem der grossen Nachfrage nach dem Neujahrsblatt (Die Wiege der abendländischen Kultur und die minoische Katastrophe — ein Vulkan verändert die Welt, von Volker J. Dietrich) zu verdanken, dessen Verkauf rund Fr. 9'000 einbrachte. Dazu kamen freiwillige Beiträge von Fr. 2'165 zusammen, die hier besonders verdankt werden sollen.

II. Budget 2006

Trotz des anhaltend starken Rückganges der Mitgliederzahl, die zu einer Einnahmenminderung führt, wurden bei den Vierteljahrsschriften für 2006 wieder 3 Nummern vorgesehen (eine Doppelnummer und 2 Einzelnummern). Diese Erhöhung der Anzahl Nummern gegenüber dem Vorjahr konnte dank der guten Sponsorenlage für das Rheinbuch (Neujahrsblatt auf das Jahr 2006) und dessen ausserordentlich guten Verkaufs ins Auge gefasst werden. Dank einer Unterstützung des Rheinbuches von Fr. 30'000 durch die ScNat sowie mehrerer weiterer Sponsoren und zusätzlich einer Unterstützung des Neujahrsblattes auf das Jahr 2007 durch die CS (Crédit Suisse) kann sogar ein kleiner Gewinn von ca. Fr. 2'000 erwartet werden. Da noch mehrere Gesuche an potenzielle Sponsoren hängig sind, kann noch keine definitive Abrechnung über das Rheinbuch vorgelegt werden.

III. Fonds und Legate

Im Jahr 2005 wurden weder Fonds noch Legate belastet.

IV. Bilanz 2005

Im Jahr 2005 erfolgten keine nennenswerten Umlagerungen von Geldanlagen. Der Kreditorenbetrag von rund Fr. 60'000 ist auf die beim Rechnungsabschluss noch teilweise offene Rechnung der Druckerei für das Rheinbuch zurückzuführen. Der Debitorenbetrag von rund Fr. 91'000 setzt sich aus den oben erwähnten Sponsorenbeiträgen zusammen, die beim Abschlussdatum noch nicht überwiesen wurden.

Vogelsang b. Turgi, März 2006: Der Quästor
Dr. Fritz Gassmann

Bericht der Rechnungsrevisoren

An die Hauptversammlung der Naturforschenden Gesellschaft in Zürich: Die Prüfung der Jahresrechnung 2005 unserer Gesellschaft per 31. Dez. 2005 ergibt:

- Die Buchhaltung ist in Ordnung.
- Die Eintragungen stimmen mit den Belegen überein.
- Die Vermögenswerte sind ausgewiesen.
- Die Betriebsrechnung schliesst mit einem Einnahmenüberschuss von Fr. 4'682.65 ab. Das Eigenkapital beträgt Fr. 215'560.39 einschliesslich Fr. 60'348.20 offene Rechnung für Druckkosten Rhein-Buch.
- Sehr hilfreich war uns des Quästors übersichtlich strukturiertes PC-Programm, das einen zuverlässigen Einblick als Grundlage für Entscheidungen bietet.
- Aufgrund unserer zahlreichen Stichproben beantragen wir Ihnen, die Jahresrechnung zu genehmigen und den Quästor mit bestem Dank für seine vorzüglichen, ehrenamtlichen Leistungen zu entlasten.

PSI, den 19. 1. 2006: Die Rechnungsrevisoren
Mario Stolz, Andreas Fischer

Kollektivmitglieder 2005

- Albers & Co., Zürich
- Amt für Landschaft und Natur, Fachstelle Naturschutz, Zürich
- Fischerei- und Jagdverwaltung des Kantons Zürich
- Givaudan Roure Forschung AG, Dübendorf
- Hauptbibliothek Universität Zürich-Irchel, Bereich Forschung, Zürich
- Institut Bachema AG, Schlieren
- Institut für Kartographie, ETH-Hönggerberg, Zürich
- Metrohm AG, Herisau
- Schweiz. Lebensversicherung & Rentenanstalt, Zürich
- Sekretariat Gehilfenschule der Zahnärzte, Zürich
- Willi Möller AG, Glasbläserei, Zürich-Oerlikon
- WISAG, Wiss. Apparaturen und Industrieanlagen, Zürich
- Zeiss Carl AG, Hombrechtikon
- Zürcher Kantonalbank, Zürich
- Zweifel Pomy Chips AG, Zürich

Sekretariat NGZ

Fritz Gassmann und Sofia Tsintsifa, Limmatstrasse 6, 5300 Vogelsang bei Turgi / Telefon 056 310 26 47 / E-mail:
tsintsifa@bluewin.ch

HOME PAGE NGZ : <http://www.ngzh.ch>